

Amtsbericht

2020

Jahresrechnung 2020
Budget 2021





4
Abstimmung über die Geschäfte
der Bürgerversammlung

5
Vorwort des
Gemeindepräsidenten

7
Rückblick und
Ausblick

12
Jahresrechnung 2020
Budget 2021

13 Politische Gemeinde
15 Haus zum Seeblick
16 Elektrizitätsversorgung
17 Wasserversorgung
19 Steuerplan
20 Finanzplan /
Nettoinvestitionen 2021 bis 2027
21 Anhänge zur Jahresrechnung

22
Genehmigungsvermerk

22
Anträge

23
Bericht der Geschäfts-
prüfungskommission

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Rorschacherberg und unsere schöne Region bietet viele Abwechslungen. Das wird uns in der aktuellen Situation stärker bewusst. Spazieren auf dem Bänkliweg, im Warteggpark oder die Ruhe am See geniessen, eine gewisse Entschleunigung tritt ein. Die Beziehungen in der Familie und im engen Freundeskreis vertiefen sich. Man kann im schönen Rorschacherberg wohnen, effizient im Homeoffice arbeiten, durch Videokonferenzen Geschäftsreisen ersetzen. Klar ist die aktuelle Pandemie mühsam und es ist schade, dass das Zusammensitzen im Verein oder die Kaffeepause im Geschäft nur noch virtuell möglich sind. Auch eine Bürgerversammlung ist nicht normal durchführbar. Deshalb gibt es erneut eine Urnenabstimmung. Politik lebt vom Dialog und bleibt auch künftig persönlich und «analog». Da gibt es Nachholbedarf – wir freuen uns darauf!

Beat Hirs
Gemeindepräsident

Mehr Zahlen als in diesem Bericht finden Sie im ausführlichen Amtsbericht im Internet unter www.rorschacherberg.ch.



Rückblick & Ausblick

Zusammengefasster Amtsbericht

Dieser Amtsbericht berichtet in gestraffter Form über das Jahr 2020 und blickt mit dem Budget 2021 in die Zukunft. Über die Geschäfte des Gemeinderates, der Bildungskommission und das Gemeindeleben der Schulen und Vereine berichtete das Mitteilungsblatt Rundblick in 23 Ausgaben. Der Gemeinderat und die Bildungskommission fokussieren sich darauf, über die Schwerpunkte zu informieren und einen Ausblick auf die anstehenden Geschäfte zu machen.

Der ausführliche Amtsbericht 2020 sowie die detaillierten Jahresrechnungen 2020 und Budgets 2021 sind im Internet unter [www.rorschacherberg.ch / Politik & Verwaltung / Publikationen](http://www.rorschacherberg.ch/Politik%20%26%20Verwaltung/Publikationen) einsehbar oder können bei der Gemeinderatskanzlei, 058 228 80 45, info@rorschacherberg.ch, bezogen werden.

Finanzen

Jahresrechnung 2020

Die Erfolgsrechnung 2020 der Gemeinde schliesst mit einem Gewinn von Fr. 706 901.75 ab. Die Besserstellung von Fr. 2 606 441.75 gegenüber dem Budget 2020 ist vor allem auf Einsparungen bei Anlässen, Mehrerträge aus Grundbuchgebühren, tieferen Ausgaben in der Bildung, im Sozialwesen und Strassenverkehr, höhere Erträge aus den Grundsteuern und die Gewinnablieferungen der Wasser- und Elektrizitätsversorgung zurückzuführen.

Die Gemeinde investierte Fr. 5 611 746.80 hauptsächlich in die Aufstockung des Schulhauses Wildenstein 2, den Werkhof, verschiedene Strassen, Gewässersanierungen und die Raumplanung.

Budget 2021

Das Gemeindebudget 2021 sieht ein Defizit von Fr. 2 800 133.– vor. Es sind Investitionen von Fr. 3 019 000.– geplant. Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss bei 96 Prozent zu belassen. Die Höhe des Grundsteueransatzes bleibt bei 0,8 Promille und die Feuerwehrabgabe soll 10 Prozent der einfachen Steuer, maximal Fr. 400.–, betragen.

Investitionen 2021

Im Jahr 2021 sollen folgende grossen Investitionsvorhaben realisiert werden:

- Planungen für zusätzlichen Schulraum für alle drei Schuleinheiten à Fr. 200 000.–, total Fr. 600 000.–
- Informatik in den Schulhäusern Fr. 269 300.–
- Verschiedene Strassensanierungen Fr. 806 000.–
- Sanierung und Offenlegung des Wislenbachs Fr. 850 000.–, wobei auch Subventionen von Bund und Kanton erwartet werden
- Planung Entwicklung Gebiet Neuhaus Fr. 310 000.–

Bildung

Fernunterricht

Wer hätte Anfang des letzten Jahres gedacht, dass die Schulen schweizweit für mehrere Wochen schliessen bzw. auf Fernunterricht umstellen? Dieses Szenario traf die Schulen unerwartet und war eine ganz neue Erfahrung. Der Organisationsaufwand war beträchtlich und die Belastung für die Schülerinnen und Schüler, die Eltern und auch die Lehrpersonen gross. Durch den Fernunterricht konnten aber auch wertvolle Erfahrungen gesammelt werden:

- Digitaler Unterricht kann den Präsenzunterricht ergänzen, aber nicht ersetzen.
- Der physische Kontakt in der Klasse bleibt unersetzlich und bildet das Fundament der Schule.
- Je höher die Schulstufe, desto eher ist digitalisierter Unterricht möglich.
- Viele Schülerinnen und Schüler machten weniger Lernfortschritte als im Präsenzunterricht.
- Es gibt auch Schülerinnen und Schüler, die im Fernunterricht mehr gelernt haben als im Präsenzunterricht.
- Wer vorher gut lernte, konnte das auch im Fernunterricht.
- Die Lehrpersonen liessen sich schnell und neugierig interessiert auf die digitale Herausforderung ein.

Informatik

Die Schule erneuerte in den letzten Jahren schrittweise die digitale Basisinfrastruktur in den Schulhäusern, brachte alle Verkabelungen auf den neuesten Stand und baute in jedem Schulhaus eine leistungsfähige WLAN-Infrastruktur auf.

Das Office365 hätte im Jahr 2021 flächendeckend als leistungsfähige Plattform für den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht eingeführt werden sollen. Aufgrund der aktuellen Lage zog die Schule dieses Projekt vor und setzte dieses kurzentschlossen im Sommer 2020 um. Damit wäre die Schule für einen zukünftigen Fernunterricht digital gut gerüstet, auch wenn sich natürlich alle wünschen, dass die Schulen offen bleiben.

Im Herbst 2020 startete der lange geplante Versuch mit einer App zur digitalen Elternkommunikation. Dieser gestaltete sich sowohl für die Eltern als auch für die Lehrpersonen sehr erfolgreich. Nun wird die App im 1. Quartal 2021 allen Eltern mit kindergarten- und schulpflichtigen Kindern verteilt.

Schülerzahlen und Schulraum

Neben Covid-19 beschäftigte die Bildungskommission und die Geschäftsleitung die starke Zunahme der Schülerzahlen. Innerhalb von zwei Jahren kletterten die Schülerzahlen um beinahe acht Prozent bzw. 50 Schülerinnen und Schüler hoch, so dass heute kaum mehr Raumreserven in den Schulanlagen bestehen. Infolge der überraschend vielen Zuzüge von Familien mit Kindern im Kindergartenalter im Gebiet der Schuleinheit Wildenstein musste in der Schuleinheit Wildenstein in kurzer Zeit ein neuer Kindergarten eingerichtet werden. Die heute schon bekannten Kinderzahlen für die nächsten vier Jahre zeigen, dass der Kindergarten auch in den nächsten Jahren betrieben werden kann.

Rasant steigt auch die Anzahl der Kinder, die am Mittagstisch verpflegt werden. Die Schulen im Kanton St.Gallen sind gesetzlich verpflichtet, einen Mittagstisch anzubieten. An Spitzentagen nutzen fast 100 Kinder und Jugendliche die Mittagstische. Das entspricht einer Steigerung von 33 Prozenten gegenüber dem Vorjahr und stellt die Schule bezüglich der Räumlichkeiten vor Herausforderungen. 60 essende und plaudernde Kinder in einem Raum sind viel!

Die rege Bautätigkeit in Rorschacherberg lässt vermuten, dass die Schülerzahlen weiter steigen werden. Grundsätzlich ist das eine sehr positive Entwicklung. Die Planung wie, wo und wann künftig Schulraum und auch Räume für die Mittagstische geschaffen werden können, ist in vollem Gange. Ebenfalls müssen die Klassenplanungen überarbeitet werden, mit dem Ziel, zuziehende Kinder in die bestehenden Klassen aufnehmen zu können, ohne dass die Klassen zu gross werden und trotzdem Kontinuität in den Klassenzügen herrscht.

Unser Ziel

Lager, Übernachten im Schulhaus, Lesenächte, gemeinsames Feiern von Festen, Schulabschlussessen, Adventsfeiern, grössere Informationsveranstaltungen ..., vieles war dieses Jahr nicht möglich. Die Kinder, Jugendlichen, Eltern und die Lehrpersonen vermissen diese für das soziale Zusammenleben wichtigen Anlässe. Und trotzdem bin ich dankbar, dass wir die Kinder und Jugendlichen beschulen und ihnen dabei so viel Normalität wie möglich bieten können. Wir setzen alles daran, dass die Kinder und Jugendlichen trotz Pandemie eine qualitativ gute Grundausbildung erhalten, die es ihnen ermöglicht, im Berufsleben Fuss zu fassen und ihre Zukunft zu gestalten.

Markus Fässler
Schulpräsident

Aufstockung Schulhaus Wildenstein 2

Im vergangenen Jahr genehmigte die Bürgerschaft einen Investitionskredit von zwei Millionen Franken, um das Schulhaus Wildenstein 2 um eine Etage aufzustocken. Auf diesem Stock werden drei Klassenzimmer, zwei Gruppenräume und die WC-Anlagen eingerichtet. Zusätzlich wird für das ganze Gebäude ein Lift eingebaut, damit alle Stockwerke behindertengerecht erschlossen werden.

Die Handwerker sind mit dem Bau auf Kurs, die neuen Schulräume werden auf den Beginn des neuen Schuljahrs im Sommer 2021 bezugsbereit sein. Die Kosten liegen allerdings leicht höher als der budgetierte Rahmen bzw. der Kostenvoranschlag.

Initiativen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit

Am 23. Januar 2020 reichte ein Initiativkomitee, bestehend aus Eltern von Kindern der Schuleinheit Klostersguet und Mitgliedern der Ortsparteien, zwei separate Initiativ-Begehren ein:

- Der Gemeinderat wird beauftragt, die gefährliche Schulwegsituation bei der Kreuzung Brunnenstrasse / Seeburgstrasse zu beheben.
- Der Gemeinderat wird beauftragt, den Verkehr an der Klostersguetstrasse, Abzweiger Wiggensrainstrasse und insbesondere in der Zone Schulhäuser Wiggenshof und Klostersguet zu beruhigen und die Schulwegsicherheit zu verbessern.

Rund 280 stimmberechtigte Personen unterzeichneten die Initiativen. Der Gemeinderat lud eine Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern des Initiativkomitees sowie der Anwohnerschaft ein, zusammen mit den Fachplanern Vorschläge für die Verbesserung der Schulwegsicherheit auszuarbeiten. Die Arbeitsgruppe traf sich zu zwei Workshops und entwickelte Möglichkeiten, wie die Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler besser auf ihrem Schulweg geschützt werden können. Die Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, und der Heilpädagogische Verein Rorschach mit dem Wiggendörfli nahmen zu den Vorschlägen Stellung. Nun werden die Ideen detaillierter ausgearbeitet, so dass entweder die Kredite für die Umsetzung der sichereren Schulwege bzw. des Strassenbauprojekts dem fakultativen Referendum im Jahr 2021 unterstellt oder an der Bürgerversammlung 2022 beantragt werden können.

Revitalisierung und Seeuferweg Neuseeland

Die Bürgerschaft stimmte im Jahr 2019 dem Kredit von 4,5 Mio. Franken für die Renaturierung des Seeufers mit einem Seeuferweg und Stegen zu. Ein Ingenieurbüro verfeinerte anschliessend den von der überparteilichen Arbeitsgruppe entwickelten Vorschlag, wie ein Seeuferweg im Gebiet Neuseeland dem Bodensee entlanggeführt werden könnte.

Der Gemeinderat nahm in Gesprächen mit den Grundeigentümern deren Anliegen und Wünsche auf und stimmte diese auch mit dem kantonalen Projekt «Geh- und Radweg entlang der Kantonsstrasse im Neuseeland» ab. Eine erste Vorstellung der Revitalisierung mit dem Seeuferweg bei den kantonalen Ämtern verlief vielversprechend. Momentan prüfen die Fachstellen das Projekt. Danach wird der Feinschliff vorgenommen. Der Gemeinderat ist guter Hoffnung, dass die Anliegen der Bevölkerung, der Grundeigentümer am See und derjenigen der kantonalen Fachstellen unter einen Hut gebracht werden können, so dass die Grundeigentümer schliesslich der Renaturierung des Seeufers mit dem Seeuferweg zustimmen werden.

Die beiden zusammenhängenden Vorhaben – Revitalisierung mit Seeuferweg sowie Rad- und Gehweg – sollen gemeinsam öffentlich aufgelegt werden. Die Auflage dürfte voraussichtlich im Jahr 2022 stattfinden.

Ortsplanung

Seit 1. Oktober 2017 wird das kantonale Planungs- und Baugesetz vollzogen. Dieses verlangt, dass die Gemeinden innerhalb von zehn Jahren ihre Richt- und Ortsplanung sowie die Rahmennutzungspläne Zonenplan und Baureglement an die neuen gesetzlichen Grundlagen anpassen. Der Gemeinderat beauftragte die Abteilung Bau- und Raumentwicklung, ein externes Raumplanungsbüro sowie Umweltfachleute den kommunalen Richtplan, den Zonenplan und das Baureglement auszuarbeiten. Für die Schutzverordnungen der Bereiche Naturobjekte und Kulturobjekte werden auch die Natur- und Kulturobjekte aufgenommen und inventarisiert. Die Sondernutzungspläne (Überbauungs- und Gestaltungspläne sowie Baulinienpläne) werden anschliessend überarbeitet. Diese Arbeiten sollen in zwei bis drei Jahren beendet sein. Die Bevölkerung wird periodisch informiert und erhält auch die Möglichkeit, im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens die Ortsplanung mitzugestalten.

Entwicklung Gebiet Neuhaus

Mit den Neubauten Werkhof, Feuerwehrdepot und der dazugehörigen Erschliessungsstrasse sind die gemeindeeigenen Grundstücke im Gebiet Neuhaus im Jahr 2019 erschlossen worden. Das Areal Neuhaus liegt oberhalb der Mehrzweckanlage zwischen dem Friedhof bzw. den Schrebergärten und dem neuen Werkhof.

Der Gemeinderat lud fünf Architekturbüros zu einem Studienauftrag ein, um Vorschläge für die Bebauung des rund 30 000 m² grossen Gebiets zu erhalten. Die Studien zeigten die Herausforderungen sowohl im Umgang mit den Lärmemissionen als auch der Hanglage auf. Die Beurteilungsjury mit Vertretern aus den Bereichen Architektur, Verkehr, Landschaftsplanung und Raumplanung schlug dem Gemeinderat vor, einen geeigneten Vorschlag zu vertiefen.

Die im Rahmen des Studienauftrags erhaltenen Pläne, Visualisierungen und Modelle möchte der Gemeinderat der Bevölkerung vorstellen. Wann ein solcher Informationsanlass stattfinden wird, ist derzeit coronabedingt noch offen. Danach erhält die Bevölkerung die Möglichkeit, sich zu den Vorschlägen vernehmen zu lassen. Aufgrund der Studie und den aus der Vernehmlassung gewonnenen Erkenntnissen werden die Bebauungsart, der «Nutzermix», die Erschliessung, der Lärmschutz, die Bauetappen etc. in einem Masterplan und schliesslich in einem Sondernutzungsplan konkretisiert.

Energiefonds

Der Gemeinderat erhöhte im Jahr 2020 den Kredit für Energiefördermassnahmen auf Fr. 60 000.–. Dieser wurde im Jahr 2020 nicht ausgeschöpft; nur ein Teil der Eigentümerinnen und Eigentümer von Wärmepumpen beantragten einen Beitrag. Trotzdem beantragt der Gemeinderat für das Jahr 2021 den gleichen Kredit, um weiterhin Lademöglichkeiten für Elektroautos in Mehrfamilienhäusern, Elektroroller und Elektro-Lastenvelos zu unterstützen. Ebenso bleibt die Förderung von Wärmepumpenanlagen und Holzheizungen als Ersatz von elektrischen und fossilen Heizungen möglich. Die im Jahr 2020 erlassenen Richtlinien gelten unverändert auch für das Jahr 2021.

Haus zum Seeblick

Das Haus zum Seeblick erzielte im Jahr 2020 einen Gewinn von Fr. 187 845.40. Dieser wird dem Ergebnisvortrag (Bilanzgewinn) gutgeschrieben.

Das Budget für das Jahr 2021 rechnet mit einem Gewinn von Fr. 12 227.–. Der Gemeinderat plant, die Stühle im Restaurant Conviva zu erneuern, ein WLAN-Netz einzurichten, den Bettenlift zu modernisieren und weitere kleine Investitionen zu tätigen, damit sich die Bewohnerinnen und Bewohner weiterhin wohlfühlen.

Elektrizitätsversorgung

Photovoltaikanlagen auf kommunalen Bauten

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bewilligten mit dem Budget 2020 einen Kredit von Fr. 210 000.– für eine Photovoltaikanlage auf dem Werkhofdach. Diese Anlage wird Energie von rund 56 000 kWh pro Jahr produzieren. Die Energie wird für den Eigenverbrauch genutzt sowie in das Netz der Elektrizitätsversorgung Rorschacherberg (EVR) eingespeist. Die geplante Anlage auf dem Schulhaus Steig (Kredit Fr. 150 000.–) wird etwa 51 000 kWh Energie liefern.

Im Budget 2021 ist ein Kredit von Fr. 65 000 für den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Wildenstein 2 enthalten. Die erwartete Energieliefermenge dieser Anlage beträgt etwa 30 000 kWh pro Jahr.

Beteiligungsmodell

Seit Herbst 2020 kann die Bevölkerung ihren «eigenen» Strom von den beiden Anlagen Klosterguet und Wildenstein beziehen. Das Beteiligungsmodell ermöglicht Interessenten, Anteile von den Photovoltaikanlagen zu erwerben. Die Kosten pro Photovoltaik-Einheit betragen Fr. 300.–. Als Gegenleistung werden während 20 Jahren pro gekaufte Einheit 100 kWh «selbstgemachter» Solarstrom geliefert bzw. als Gutschrift von der Stromrechnung abgezogen.

Bis heute konnten von den 354 erstellten Photovoltaik-Einheiten 200 Einheiten verkauft werden. Melden Sie sich heute auf energie-rorschacherberg.ch für eine Beteiligung an. Positiv an diesem Modell ist, dass die Photovoltaikanlagen bereits in Betrieb sind und die hier gewonnene Energie von jedem Haushalt und Gewerbebetrieb in der Gemeinde genutzt werden kann.

Jahresrechnung und Budget

Die Elektrizitätsversorgung erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Gewinn von Fr. 470 490.30, der aufgrund gesetzlicher Vorgaben an den Gemeindehaushalt übertragen wurde. Das Budget 2021 rechnet mit einem Gewinn von Fr. 112 550.–.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung lieferte der Gemeinde im Jahr 2020 einen Gewinn von Fr. 355 997.29 ab und budgetiert für das Jahr 2021 einen Gewinn von Fr. 29 950.–.

Abschluss der Zweckverbände

Die Gemeinde Rorschacherberg ist an verschiedenen Zweckverbänden und regionalen Organisationen beteiligt. Die detaillierten Jahresrechnungen der Zweckverbände Abwasserverband Altenrhein, Fachstelle für Jugend, Familie und Schule, KES Region Rorschach, Regionale Sport- und Erholungsanlagen Kellen, Tübach, Regionale Suchtberatung, Regionaler Sanitätszug, Regionales Pflegeheim, Sanitätshilfsstelle Witen und Schiessanlage Witen können bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden.

Jahresrechnung 2020

Budget 2021

Im ausführlichen Amtsbericht werden die vierstelligen Sachgruppen der Gemeinde und ihrer Betriebe dargestellt. Die detaillierten Rechnungen und Budgets können bei der Gemeinderatskanzlei bezogen oder von www.rorschacherberg.ch / Politik & Verwaltung / Publikationen heruntergeladen werden.

Politische Gemeinde

Verwendung Ertragsüberschuss

Der Ertragsüberschuss 2020 aus dem Gemeindehaushalt von Fr. 706'901.75 wird dem Bilanzüberschuss im Eigenkapital zugewiesen.

Erfolgsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Politische Gemeinde Rorschacherberg	32 649 540	30 750 000	33 302 585	34 009 487	34 062 893	31 262 760
Nettoergebnis		1 899 540	706 902			2 800 133
Allgemeine Verwaltung	3 444 190	1 489 950	3 489 145	1 518 861	3 716 160	1 584 600
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2 269 850	1 760 400	2 433 176	2 088 656	2 414 500	1 880 400
Bildung	14 782 200	542 000	14 448 950	642 261	14 959 220	551 100
Kultur, Sport und Freizeit	818 450	162 000	834 874	144 689	934 160	148 150
Gesundheit	1 293 600	100	1 503 405		1 282 800	100
Soziale Sicherheit	4 758 850	1 603 300	5 317 732	2 668 603	5 198 478	1 953 000
Verkehr	2 650 650	455 000	2 589 593	520 545	2 727 955	444 000
Umweltschutz und Raumordnung	2 052 900	1 591 600	2 123 981	1 529 974	2 135 210	1 618 310
Volkswirtschaft	117 450		105 363		132 410	
Finanzen und Steuern	461 400	23 145 650	456 366	24 895 899	562 000	23 083 100

Investitionsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	5 167 000		6 282 069	475 057	3 586 000	567 000
Saldo		5 167 000		5 807 012		3 019 000
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung			85 465			
Bildung	2 662 000		1 790 085		1 022 000	
Verkehr	1 600 000		3 246 993		970 000	
Umweltschutz und Raumordnung	905 000		1 159 526	475 057	1 594 000	567 000

Bilanz

	Anfangsbestand 2020	Veränderung 2020		Rechnung 2020
	Saldo	Zugang	Abgang	Saldo
Aktiven	72 761 966	3 798 020		76 559 986
Finanzvermögen	39 395 852		1 003 203	38 392 649
Verwaltungsvermögen	33 366 114	4 801 224		38 167 337
Passiven	72 761 966	3 798 020		76 559 986
Fremdkapital	54 744 193	3 215 009		57 959 202
Eigenkapital	18 017 773	583 011		18 600 784

Abschreibungsplan

	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2020	Abschreibung ordentlich 2020	Abschreibung ausser- ordentlich 2020	Anschaf- fungswert Zugang 2020	Anschaf- fungswert Abgang 2020	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2020	budgetierte Abschreibun- gen 2021 (bestehender Anlagen)	budgetierte Investitionen 2021
Finanzanlagen FV								
Aktien und Anteilscheine	3 443 829.00			32 941.00		3 476 770.00		
Verzinsliche Anlagen				5 000 000.00		5 000 000.00		
Grundstücke FV	3 034 800.00					3 034 800.00		
Gebäude FV	10 202 500.00					10 202 500.00		
Verwaltungs- vermögen	16 681 129.00			5 032 941.00		21 714 070.00		
Strassen, Verkehrswege	1 198 411.45	94 258.65		2 805 745.65		3 909 898.45	97 700.00	970 000.00
Übriger Tiefbauten	10 577 637.85	456 383.45				10 121 254.45	417 100.00	
Tiefbauten (Gemein- debetriebe und Spe- zialfinanzierungen)	60 361.70	4 423.95		199 588.45		255 526.20	4 600.00	172 000.00
Hochbauten Allgemeiner Haushalt	6 532 921.55	212 237.00		1 777 739.00		8 098 423.60	240 500.00	
Mobiliar	242 023.70	96 318.20		261 346.15		407 051.65	81 400.00	
Anlagen im Bau (All- gemeiner Haushalt)	6 479 755.00		818 950.00	1 969 986.50	1 777 739.00	6 672 002.50		
Anlagen im Bau (Gemeindebetriebe und Spezial- finanzierungen)	6 226 827.85			158 711.90		6 385 539.75		1 390 000.00
Immaterielle Anlagen (Planungen)	2 048 174.35	142 166.55		411 632.90		2 317 640.70	112 000.00	487 000.00
Sachanlagen VV	33 366 113.45	1 005 787.80	818 950.00	7 584 750.55	1 777 739.00	38 167 337.30	953 300.00	3 019 000.00
	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2020	Abschreibung ordentlich 2020	Abschreibung ausser- ordentlich 2020	Anschaf- fungswert Zugang 2020	Anschaf- fungswert Abgang 2020	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2020	budgetierte Abschreibun- gen 2021 (bestehender Anlagen)	budgetierte Investitionen 2021
Fremdkapital								
Passivierte Anschlussgebühren	483 264.45	67 852.95		195 264.80		610 676.30	61 100.00	
Passivierte Anschlussbeiträge	483 264.45	67 852.95		195 264.80		610 676.30	61 100.00	

Haus zum Seeblick

Nach Art. 48 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat das Budget der unselbständigen Unternehmen wie des Hauses zum Seeblick abschliessend auf. Somit können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nur über die Jahresrechnung des Hauses zum Seeblick befinden.

Erfolgsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Haus zum Seeblick	5 284 800	5 285 300	4 840 969	5 028 814	5 033 073	5 045 300
Saldo	500		187 845		12 227	
Aufwand	5 284 800		4 840 969		5 033 073	
Total Personalaufwand	3 616 800		3 451 742		3 719 100	
Total Sachaufwand	1 668 000		1 389 227		5 033 073	
Ertrag		5 285 300		5 028 815		5 045 300
Total Betriebsertrag		5 102 300		5 023 813		5 045 300
Total Neutrales		183 000		5 002		0

Bilanz

	Anfangsbestand per 01.01.2020	Zugang	Abgang	Endbestand per 31.12.2020
Gesamttotal				187 845
Aktiven	9 015 102	252 711		9 267 813
Umlaufvermögen	3 236 655	405 324		3 641 979
Anlagevermögen	5 778 447		152 613	5 625 834
Passiven	9 015 102	64 866		9 079 968
Fremdkapital	6 574 564	64 466		6 639 030
Eigenkapital	2 440 538	400		2 440 938

Abschreibungsplan

	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abschreibun- gen 2020	Buchwert 01.01.2021	budgetierte Netto- investitionen	budgetierte Abschrei- bungen 2020
Immobilien	5 686 445.30	318 723.95	487 002.25	5 518 167.00	387 791.05	435 230.00
Betriebseinrichtungen	92 001.85	9 463.25	– 6 202.00	107 667.10	78 769.25	24 443.00
Anlagevermögen	5 778 447.15	328 187.20	480 800.25	5 625 834.10	466 560.30	459 673.00

Elektrizitätsversorgung

Nach Art. 48 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat das Budget der unselbständigen Unternehmen wie der Elektrizitätsversorgung abschliessend auf. Somit können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nur über die Jahresrechnung der Elektrizitätsversorgung befinden.

Erfolgsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	3 818 450	3 944 000	4 412 454	4 412 454	3 994 450	4 107 000
Nettoergebnis	125 550				112 550	
Aufwand	3 818 450		4 412 454		3 994 450	
Personalaufwand	1 200		1 020		1 500	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 611 250		3 696 970		3 753 650	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	73 000		106 539		105 300	
Finanzaufwand	1 000		5 435		1 000	
Transferaufwand	132 000		602 490		133 000	
Ertrag		3 944 000		4 412 454		4 107 000
Entgelte		3 924 000		4 370 275		4 069 000
Transferertrag		20 000		42 179		38 000

Investitionsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Gesamttotal	896 000		858 886	247 135	888 000	
Saldo		896 000		611 751		888 000
Übriger Tiefbau	896 000		781 365		641 000	
Hochbauten			77 521		247 000	
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung				247 135		

Bilanz

	Anfangsbestand 2020	Veränderung 2020 Netto		Rechnung 2020
	Saldo	Zugang	Abgang	Saldo
Aktiven	4 018 031	752 387		4 770 418
Finanzvermögen	18 861	39		18 900
Verwaltungsvermögen	3 999 170	752 348		4 751 518
Passiven	4 018 031	752 387		4 770 418
Fremdkapital	2 880 710	752 387		3 633 097
Eigenkapital	1 137 320			1 137 320

Abschreibungsplan

	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2020	Abschreibung ordentlich 2020	Anschaffungs- wert Zugang 2020	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2020	budgetierte Ab- schreibungen 2021 (bestehen- der Anlagen)	budgetierte Investitionen 2021
Verwaltungsvermögen						
Tiefbauten	3 901 486.10	99 689.10	778 642.35	4 580 439.35	98 500.00	641 000.00
Hochbauten	97 683.80	6 849.65	80 244.00	171 078.15	6 800.00	247 000.00
Sachanlagen VV	3 999 169.90	106 538.75	858 886.35	4 751 517.50	105 300.00	888 000.00
Fremdkapital						
Passivierte Anschluss- gebühren	– 174 655.80	– 42 179.10	– 247 135.00	– 379 611.70	– 38 000.00	
Langfristige Finanz- verbindlichkeiten	– 174 655.80	– 42 179.10	– 247 135.00	– 379 611.70	– 38 000.00	

Wasserversorgung

Nach Art. 48 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat das Budget der unselbständigen Unternehmen wie der Wasserversorgung abschliessend auf. Somit können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nur über die Jahresrechnung der Wasserversorgung befinden.

Erfolgsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	1 131 450	1 198 000	1 383 032	1 383 032	1 191 550	1 221 500
Nettoergebnis	66 550				29 950	
Aufwand	1 131 450		1 383 032		1 191 550	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1 106 350		987 302		1 152 350	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	23 600		39 505		39 200	
Finanzaufwand	1 500		227			
Transferaufwand			355 997			
Ertrag		1 198 000		1 383 032		1 221 500
Entgelte		1 103 000		1 237 611		1 103 000
Finanzertrag				1 366		
Transferertrag		95 000		144 055		118 500

Investitionsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Gesamttotal	577 000	111 500	558 139	363 144	558 000	28 500
Saldo		465 500		194 995		529 500
Wasserbau			3 879			
Übriger Tiefbau	577 000		554 260		558 000	
Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		111 500		16 764		28 500
Anschlussbeiträge von privaten Haushalten				346 380		

Bilanz

	Anfangsbestand 2020	Veränderung 2020 Netto		Rechnung 2020
	Saldo	Zugang	Abgang	Saldo
Aktiven	896 467	482 719		1 379 186
Finanzvermögen	58 026		17 952	40 074
Verwaltungsvermögen	838 441	500 671		1 339 112
Passiven	896 467	482 719		1 379 186
Fremdkapital	659 521	482 719		1 142 240
Eigenkapital	236 946			236 946

Abschreibungsplan

	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2020	Abschreibung ordentlich 2020	Anschaffungs- wert Zugang 2020	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2020	budgetierte Ab- schreibungen 2021 (bestehen- der Anlagen)	budgetierte Investitionen 2021
Verwaltungsvermögen						
Wasserbau	838 440.95	39 505.40	540 176.20	1 339 111.75	39 200.00	529 500.00
Hochbauten						
Mobilien						
Sachanlagen VV	838 440.95	39 505.40	540 176.20	1 339 111.75	39 200.00	529 500.00
Fremdkapital						
Passivierte Anschluss- gebühren	- 414 919.80	- 76 130.00	- 346 380.00	- 685 169.80	- 68 500.00	
Langfristige Finanzver- bindlichkeiten	- 414 919.80	- 76 130.00	- 346 380.00	- 685 169.80	- 68 500.00	

Steuerplan 2021

1	Steuerbedarf laut Budget		Fr. 19 240 000.00
2	Einkommens- und Vermögenssteuern		
	Konto 91000		
	Mutmasslicher Ertrag einfache Steuer 2021 (100 Prozent, Jahres- und Ratasteuern)	Fr. 17 760 000.00	
	Steuerfuss in Prozenten der einfachen Steuer	96 %	
	Einkommens- und Vermögenssteuern 96 Prozent	Fr. 17 050 000.00	
	Nachzahlungen aus Vorjahren	Fr. 650 000.00	Fr. 17 700 000.00
3	Grundsteuern		
	Konto 91020		
	Grundstückwerte 1 906 250 000.00 à 0,8 Promille	Fr. 1 525 000.00	
	Grundstückwerte 75 000 000.00 à 0,2 Promille	Fr. 15 000.00	Fr. 1 540 000.00

Finanzplan / Nettoinvestitionen 2021 bis 2027

Der Gemeinderat führt eine rollende Investitionsplanung und beabsichtigt, ab dem Jahr 2021 die nachstehenden geplanten Investitionen zu realisieren. Anpassungen sind möglich.

Investitionsplan 2020 bis 2027

alle Beträge in 1000 Franken

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Tiefbau							
Allgemein	565						
Eichenstrasse	230						
Oberes Hofsträsschen	135						
Kantonsstrasse Neuseeland, Rad- und Gehweg					1 000		
Resedastrasse		120					
Rosengartenstrasse, Betriebs- und Gestaltungskonzept					1 000	1 000	
Seebleiche, Betriebs- und Gestaltungskonzept			1 000	1 000			
Seeuferweg				1 000	1 750	1 750	
Schlossbach							1 000
Thalerstrasse, Wilen bis Gemeindegrenze Thal		750					
Warteggstrasse		700					
A1-Zubringer	40						
Total	970	1 570	1 000	2 000	3 750	2 750	1 000
Hochbau							
Wildenstein Ausbau	200					3 000	
Steig Realschulhaus Sanierung	200				3 000		
Klosterguet Sanierung	200			3 000			
Total	600			3 000	3 000	3 000	
Schule							
Mobiliar/EDV	422	250	250	250	250	250	250
Total	422	250	250	250	250	250	250
Bäche/Kanäle							
Tiefbauten	540	250	250	250	250	250	250
Total	540	250	250	250	250	250	250
Raumplanung							
Gebiet Neuhaus	487						
Total	487						
Total Gesamt	3 019	2 070	1 500	5 500	7 250	6 250	1 500

Anhänge zur Jahresrechnung

Nach Art. 22 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53; abgekürzt FHGV) hat der Gemeinderat in einem Anhang zur Jahresrechnung folgende Details aufzuzeigen:

- a) Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich wesentlicher Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, insbesondere Abschreibungsmethoden und -sätze
- b) Geldflussrechnung
- c) Eigenkapitalnachweis
- d) Rückstellungsspiegel
- e) Beteiligungsspiegel
- f) Gewährleistungsspiegel
- g) Anlagespiegel
- h) zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage, der Verpflichtungen und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind

Die Anhänge sind im detaillierten Amtsbericht im Internet unter www.rorschacherberg.ch / Politik & Verwaltung / Publikationen einsehbar oder können bei der Gemeinde-ratskanzlei, 058 228 80 45, info@rorschacherberg.ch, bezogen werden.

Genehmigungsvermerk

Vorliegende Jahresrechnungen, Budgets und der Steuerplan wurden vom Gemeinderat geprüft und gutgeheissen.

Rorschacherberg, 9. Februar 2021

Gemeindepräsident
Beat Hirs

Gemeinderatsschreiber
Philipp Hengartner

Anträge

Aufgrund der Ausführungen im Amtsbericht und des vorstehenden Budgets 2021 beantragt Ihnen der Gemeinderat

1. Es werden folgende Steuern erhoben:
 - a) eine Gemeindesteuer von 96 Prozent der einfachen Steuer,
 - b) eine Grundsteuer von 0,8 Promille des amtlichen Verkehrswerts der Grundstücke,
 - c) eine Feuerwehersatzabgabe von 10 Prozent der einfachen Steuer des Einkommens, höchstens Fr. 400.–.
2. Das Budget 2021 der politischen Gemeinde sei zu genehmigen.

Rorschacherberg, 9. Februar 2021
Gemeinderat Rorschacherberg

Gemeindepräsident
Beat Hirs

Gemeinderatsschreiber
Philipp Hengartner

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Gemäss der Beurteilung der Geschäftsprüfungskommission entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Geschäftsprüfungskommission stellt aufgrund ihrer Prüfungstätigkeit und gestützt auf den Revisionsbericht der Revisionsstelle BDO, St.Gallen, folgende Anträge:

1. Die vorliegenden Jahresrechnungen 2020 seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2021 seien zu genehmigen.

Die Geschäftsprüfungskommission dankt dem Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Rorschacherberg, 1. März 2021

Geschäftsprüfungskommission

Ivo Kurath, Präsident
Reto Hasler
Patrick Keller
Christian Kern
Irene Meyer

Herausgeber Politische Gemeinde
Rorschacherberg
Erscheinung März 2021
Copyright Politische Gemeinde
Rorschacherberg 2021
Autor Gemeindeverwaltung
Rorschacherberg
Fotos Bodo Rüedi, St.Gallen
Konzept Vitamin 2 AG, St.Gallen
Druck Schmid-Fehr AG, Goldach

Gemeinde Rorschacherberg
Goldacher Strasse 67
Postfach, 9404 Rorschacherberg
T +41 58 288 80 00, F +41 58 228 80 01
info@rorschacherberg.ch
www.rorschacherberg.ch

